

## **Auswertung von Personen- oder Ereignisgruppen am Beispiel von einer Gruppe Hochbegabter**

Da in der Wellenastronomie alles als Schwingung (Welle) betrachtet wird, ist auch der Vergleich verschiedener Personen- oder Ereignisgruppen exakter durchführbar als mit den Methoden der klassischen Astrologie. Es wird jedem Aspekt eine Schwingungszahl zugeordnet, die angibt wie harmonisch oder disharmonisch die Wechselwirkung der zwei Himmelskörper ist. Davon weiterführend kann man alle Wechselwirkungen eines Himmelskörpers mit allen anderen betrachten und aufsummieren, so erhält man den Schwingungszustand dieses Himmelskörpers, der für ein Urprinzip der Evolution steht.

(*Weitere Informationen:* <http://www.wellenastronomie.com/horos.doc>)

Wenn ich nun die Schwingungszustände mehrerer Personen oder Ereignisse überlagere, dann kann ich Gemeinsamkeiten oder Gruppenmerkmale herausfinden. Eigenschaften, die nur das Individuum oder Ereignis betreffen und die Individualität ausmachen, die mitteln sich heraus. Was dann noch übrig bleibt, sind die Wechselwirkungen, die allen mehr oder weniger eigen sind.

Das bedeutet aber wiederum keinesfalls, dass jedes Ereignis oder Individuum dieses Merkmal besitzen muss!

Es besagt nur, dass es gehäuft auftritt. Wenn z. B. gehäuft eine harmonische Venus in einer Gruppe von Personen auftritt, die den Beruf des Gärtners gewählt haben, dann kann man davon ausgehen, dass eine Person mit einer harmonischen Venus überdurchschnittlich oft den Beruf des Gärtners wählen wird. Wie überdurchschnittlich das ist, kann dann die statistische Untersuchung zeigen.

Wie läuft die statistische Untersuchung ab? Eine Untersuchung, die spezielle Eigenschaften einer Gruppe bestätigen will, muss Kontrollgruppen untersuchen. Diese Kontrollgruppen müssen zufällig ausgewählt werden. Also, wenn ich eine Gruppe von 65 Gärtnern untersuchen will, die alle (davon wiederum keine auslassen oder selektieren) innerhalb eines Jahres geboren wurden, dann muss ich, um sicher zu gehen mehr als 100 Gruppen zu je 65 „Kontrollgeburtsdaten“ berechnen. Nehmen wir einmal an, es seien der Einfachheit halber nur 100 Gruppen. Wenn ich diese Gruppen berechne und ich finde, von diesen 100 Gruppen haben nur 3 einen höheren Harmonie-Wert für die Venus, dann kann ich sagen: Es ist signifikant, dass Gärtner bevorzugt eine harmonische Venus haben. Die Wahrscheinlichkeit, dass ich mich dabei geirrt haben könnte, beträgt gerade mal 3 %.

Erhält man solche Ergebnisse, dann wird es interessant. Ich werde versuchen noch weitere Gruppen von Gärtnern zu untersuchen und fragen: gilt das auch für Gärtner, die in anderen Jahren geboren wurden? Es könnte ja sein, dass es nur in diesem Jahr so war, weil – aus was für Gründen auch immer – in diesem Jahr die Berufsanfänger mit einer harmonischen Venus zu diesem Beruf geradezu hingezogen wurden. Es lief vielleicht ein Film indem eine bedeutender (weil besonders harmonisch) Gärtner und viele schöne Blumen vorkamen. Und dieser Film war ein Bestseller.

Man könnte sich sicher noch mehr ausdenken. Schon dieses Beispiel zeigt, wie komplex die Fragestellung sein kann.

Untersuchung von 57 „Hochbegabten Personen“

### **1. Daten**

Es handelt sich um zwei Datengruppen, die nur mit Einschränkungen zusammen betrachtet werden können:

a) 24 Personen, die im Zeitraum 1.10.1980 bis 1.2.1999 geboren sind

b) 33 Personen, die im Zeitraum 1.11.1952 bis 1.8.1969 geboren sind  
Autor dieser Datengruppen: Gaby Kuttner

Eine getrennte Untersuchung ist notwendig, da die Vergleichsgruppen in einem zusammenhängenden Zeitraum liegen müssen.

Da die Gruppen weniger Personen haben, sind die Ergebnisse unsicherer.

**Wichtig:** Bei allen astrologischen Auswertungen, die über relativ kleine Zeitperioden durchgeführt werden, muss beachtet werden, dass die langsam laufenden Planeten nur in bestimmten Jahren deutliche Wechselwirkungen (Aspekte) untereinander haben können.

Zunächst wird die Wellenfunktion direkt betrachtet.

„CORRELATION-MATRIX AS INPUT“ in Tabelle 1 ist die Überlagerung der 33 Personen der ersten Datengruppe. Schauen wir uns die Korrelation (Aspekte) zwischen Mars und Sonne an, so ist dieser Wert -11.53, ein disharmonischer Wert. Man könnte zunächst einmal annehmen, dass alle diese 33 Personen mehr oder weniger negative Sonne-Mars Aspekte haben. Betrachtet man aber den Mittelwert:  $-11.53/33 = -0.35$  so ist das nicht sehr viel. Wir können also nicht erwarten, dass alle diese Personen disharmonische So-Ma Aspekte haben. Sie treten wahrscheinlich nur gehäuft auf. Klarheit bringt hier die statistische Untersuchung. Von 1000 Kontrollgruppen in dem gleichen Zeitraum hatten 92.9% einen harmonischeren Wert. Oder anders gesagt, von diesen 1000 Kontrollgruppen waren 929 harmonischer. Es waren also insgesamt 71 Kontrollgruppen noch disharmonischer. Wären es weniger als 50 gewesen, dann könnte man von einer signifikanten Auffälligkeit sprechen, Wären es dagegen weniger als 10 dann wäre es sogar hochsignifikant.

Signifikante Wechselwirkungen (Aspekte) in den zweiten Matrizen der Tabellen sind in der Farbe **Blau** gekennzeichnet.

Hochsignifikante Wechselwirkungen (Aspekte) in den zweiten Matrizen der Tabellen sind in der Farbe **Rot** gekennzeichnet.

### Tabelle 1:

Statistics 4: Probability of events: correlation matrix

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 33 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

CORRELATION-MATRIX AS INPUT

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-2.18	-6.93	3.08	-11.53	-0.16	-4.68	-1.61	-5.02	5.28	-1.11
2	-2.18	*	-5.81	0.98	12.95	-7.14	-0.93	-5.72	8.51	-15.54	14.78
3	-6.93	-5.81	*	6.38	-2.06	-1.13	17.47	15.11	-0.12	-19.85	-4.84
4	3.08	0.98	6.38	*	-2.67	7.46	8.84	17.69	-17.42	-1.08	14.59
5	-11.53	12.95	-2.06	-2.67	*	15.00	1.61	4.37	24.43	-1.44	17.59
6	-0.16	-7.14	-1.13	7.46	15.00	*	17.72	2.59	1.32	-9.96	-5.30
7	-4.68	-0.93	17.47	8.84	1.61	17.72	*	-0.95	-9.94	-0.87	-13.63
8	-1.61	-5.72	15.11	17.69	4.37	2.59	-0.95	*	-5.01	-4.51	4.08
9	-5.02	8.51	-0.12	-17.42	24.43	1.32	-9.94	-5.01	*	49.93	-20.58
10	5.28	-15.54	-19.85	-1.08	-1.44	-9.96	-0.87	-4.51	49.93	*	-5.05
11	-1.11	14.78	-4.84	14.59	17.59	-5.30	-13.63	4.08	-20.58	-5.05	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	58.30	91.30	16.10	92.90	52.50	68.10	56.20	67.50	31.10	55.40	PR	78.50
2	58.30	*	68.30	45.50	12.50	71.80	54.80	70.80	21.30	92.00	8.40	PR	53.50
3	91.30	68.30	*	39.30	53.30	47.80	6.90	11.90	62.50	94.80	70.00	PR	37.60
4	16.10	45.50	39.30	*	66.30	25.70	25.70	8.10	94.00	56.60	11.50	PR	42.10
5	92.90	12.50	53.30	66.30	*	4.60	28.90	30.70	2.00	59.00	6.70	PR	2.10
6	52.50	71.80	47.80	25.70	4.60	*	19.00	37.80	55.60	86.40	67.70	PR	45.90
7	68.10	54.80	6.90	25.70	28.90	19.00	*	39.30	94.80	43.20	88.70	PR	52.30
8	56.20	70.80	11.90	8.10	30.70	37.80	39.30	*	38.80	76.00	37.10	PR	20.40
9	67.50	21.30	62.50	94.00	2.00	55.60	94.80	38.80	*	88.40	96.90	PR	74.40
10	31.10	92.00	94.80	56.60	59.00	86.40	43.20	76.00	88.40	*	71.00	PR	96.70
11	55.40	8.40	70.00	11.50	6.70	67.70	88.70	37.10	96.90	71.00	*	PR	58.30
sum:	61.82	bigger are:	53.90	%									

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;

6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO; 11 = IC;

BEGIN: year: 1952 month: 11 day: 1 hour: 0

END: year: 1969 month: 8 day: 1 hour: 0

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 1):

2 signifikante harmonische Wechselwirkungen: Ma-Ju und Ma-Ne

1 signifikante disharmonische Wechselwirkung: Ne-IC

1 signifikant harmonisches Urprinzip: Mars

1 signifikant disharmonisches Urprinzip: Pluto

Nimmt man eine Gleichverteilung auch für die Wahrscheinlichkeiten an, dann sind die Anzahlen der Signifikanzen nichts Außergewöhnliches. Die Wahrscheinlichkeit, drei und mehr signifikante Wechselwirkungen in der Matrix (55 Elemente) anzutreffen ist immerhin sehr hoch. Aber für diesen Fall kann eine Gleichverteilung nur eine obere Abschätzung sein. Von den 11 Urprinzipien sind 2 signifikant. Die Wahrscheinlichkeit für 2 und mehr signifikante Urprinzipien ist 30 %, immer Gleichverteilung vorausgesetzt.

Fazit dieser Auswertung: keine Überraschungen.

Dieses Ergebnis gilt zunächst ausschließlich für den gegebenen Zeitraum. Betrachten wir die zweite Datengruppe in Tabelle 2, so ist vielleicht schon zu erkennen ob es Korrelationen geben wird, die vom Zeitraum unabhängig sein können.

**Tabelle 2:**

Statistics 4: Probability of events: correlation matrix

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: **24** NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

CORRELATION-MATRIX AS INPUT

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-21.24	-6.45	4.43	3.77	8.35	9.93	11.37	-5.57	-11.44	9.23
2	-21.24	*	5.02	7.52	2.45	-4.46	-0.20	-7.33	-2.82	6.90	11.13
3	-6.45	5.02	*	4.30	-6.46	14.18	0.35	-9.28	-7.00	-0.85	4.78
4	4.43	7.52	4.30	*	1.96	-10.60	3.79	-14.43	-1.43	6.68	-1.95
5	3.77	2.45	-6.46	1.96	*	34.72	1.90	16.75	4.80	6.35	-7.79
6	8.35	-4.46	14.18	-10.60	34.72	*	5.95	-8.29	-0.00	4.11	-2.66
7	9.93	-0.20	0.35	3.79	1.90	5.95	*	10.34	7.94	14.33	-8.70
8	11.37	-7.33	-9.28	-14.43	16.75	-8.29	10.34	*	-6.54	19.98	-21.80
9	-5.57	-2.82	-7.00	-1.43	4.80	-0.00	7.94	-6.54	*	15.87	-13.85
10	-11.44	6.90	-0.85	6.68	6.35	4.11	14.33	19.98	15.87	*	-12.60
11	9.23	11.13	4.78	-1.95	-7.79	-2.66	-8.70	-21.80	-13.85	-12.60	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	<b>97.50</b>	<b>96.30</b>	<b>2.30</b>	36.50	22.30	12.60	12.30	71.10	88.00	16.80 PR 46.80
2	97.50	*	28.00	19.50	39.40	67.80	52.40	76.20	63.50	24.60	12.30 PR 50.10
3	96.30	28.00	*	30.00	88.20	8.60	50.70	87.40	81.40	57.60	30.00 PR 45.00
4	2.30	19.50	30.00	*	49.40	85.60	33.70	92.60	57.30	23.60	62.10 PR 55.90
5	36.50	39.40	88.20	49.40	*	<b>0.20</b>	33.40	<b>4.80</b>	26.10	28.20	81.40 PR <b>2.40</b>
6	22.30	67.80	8.60	85.60	0.20	*	17.70	87.30	41.30	16.30	62.60 PR 7.40
7	12.60	52.40	50.70	33.70	33.40	17.70	*	<b>0.90</b>	5.80	7.50	82.50 PR 7.40
8	12.30	76.20	87.40	92.60	4.80	87.30	0.90	*	72.70	<b>3.90</b>	<b>98.30</b> PR 88.90
9	71.10	63.50	81.40	57.30	26.10	41.30	5.80	72.70	*	91.20	91.70 PR 81.40
10	88.00	24.60	57.60	23.60	28.20	16.30	7.50	3.90	91.20	*	90.70 PR 27.00
11	16.80	12.30	30.00	62.10	81.40	62.60	82.50	98.30	91.70	90.70	* PR 88.00
sum:	58.27	bigger are:	30.40	%							

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1980 month: 10 day: 1 hour: 0

**Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 2):**

- 3 signifikante harmonische Wechselwirkungen: So-Ve, Ma-Ur und Ur-Pl
- 3 signifikante disharmonische Wechselwirkungen: So-Mo, So-Me, Ur-IC
- 2 hochsignifikante harmonische Wechselwirkungen: Ma-Ju und Sa-Ur
- 1 signifikant harmonisches Urprinzip: Mars

Für beide Gruppen gilt. Der Mars ist signifikant harmonisch und die Wechselwirkung Ma-Ju.

Wir können zunächst von der Hypothese ausgehen, dass der harmonische Mars und die harmonische Korrelation Ma-Ju ein Merkmal der Hochbegabten sein könnte.

Die Tabelle 3 enthält alle beiden Datengruppen. Berechnet wurde über die gesamte Zeit von 1.10.1980 bis 1.8.1969. Das ist so nicht zulässig, da im Zeitraum eine Lücke ist, in der keine Geburten von Hochbegabten erfasst sind. Trotzdem kann man sehen wie sich diese Merkmale der gesamten Gruppe in dem größeren Zeitraum verhalten.

**Tabelle 3:**

Statistics 4: Probability of events: correlation matrix

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

CORRELATION-MATRIX AS INPUT

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-23.41	-13.38	7.51	-7.76	8.20	5.25	9.76	-10.59	-6.16	8.12
2	-23.41	*	-0.79	8.51	15.40	-11.60	-1.13	-13.05	5.69	-8.64	25.90
3	-13.38	-0.79	*	10.67	-8.52	13.05	17.83	5.82	-7.12	-20.70	-0.06
4	7.51	8.51	10.67	*	-0.72	-3.15	12.63	3.26	-18.86	5.60	12.63
5	-7.76	15.40	-8.52	-0.72	*	49.71	3.50	21.12	29.23	4.91	9.80
6	8.20	-11.60	13.05	-3.15	49.71	*	23.67	-5.71	1.31	-5.85	-7.96
7	5.25	-1.13	17.83	12.63	3.50	23.67	*	9.39	-2.00	13.46	-22.33
8	9.76	-13.05	5.82	3.26	21.12	-5.71	9.39	*	-11.55	15.47	-17.72
9	-10.59	5.69	-7.12	-18.86	29.23	1.31	-2.00	-11.55	*	65.80	-34.43
10	-6.16	-8.64	-20.70	5.60	4.91	-5.85	13.46	15.47	65.80	*	-17.66
11	8.12	25.90	-0.06	12.63	9.80	-7.96	-22.33	-17.72	-34.43	-17.66	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1	*	92.70	<b>98.30</b>	<b>2.00</b>	82.40	32.10	38.60	25.50	74.70	63.40	28.10 PR	72.10
2	92.70	*	53.50	30.70	14.00	78.90	54.20	80.40	33.70	72.20	<b>4.20</b> PR	54.10
3	98.30	53.50	*	32.00	77.10	17.30	11.50	35.20	77.30	93.10	51.40 PR	34.80
4	2.00	30.70	32.00	*	60.60	55.90	19.50	43.00	89.40	34.00	19.00 PR	45.30
5	82.40	14.00	77.10	60.60	*	<b>0.00</b>	28.90	7.10	<b>2.30</b>	41.20	26.30 PR	<b>0.40</b>
6	32.10	78.90	17.30	55.90	0.00	*	<b>4.30</b>	70.60	46.90	74.40	68.90 PR	13.70
7	38.60	54.20	11.50	19.50	28.90	4.30	*	32.90	59.50	25.70	93.00 PR	24.30
8	25.50	80.40	35.20	43.00	7.10	70.60	32.90	*	68.60	21.20	87.20 PR	60.80
9	74.70	33.70	77.30	89.40	2.30	46.90	59.50	68.60	*	<b>98.80</b>	<b>99.00</b> PR	87.90
10	63.40	72.20	93.10	34.00	41.20	74.40	25.70	21.20	98.80	*	89.80 PR	91.20
11	28.10	4.20	51.40	19.00	26.30	68.90	93.00	87.20	99.00	89.80	*	PR 81.10
sum:	60.50	bigger are:	43.20	%								

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1952 month: 11 day: 1 hour: 0

**Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 3):**

- 4 signifikante harmonische Wechselwirkungen: So-Ve, Ma-Ne, Ju-Sa und Mo-IC
- 2 signifikante disharmonische Wechselwirkungen: So-Me, Ne-Pl
- 1 hochsignifikante harmonische Wechselwirkung: Ma-Ju,
- 1 hochsignifikant harmonisches Urprinzip: Mars

Als Resultat dieser Untersuchung der Korrelationsmatrizen kann stehenbleiben, dass der Mars und die Wechselwirkung des Mars mit dem Jupiter bei den hochbegabten Personen von Bedeutung sind.

Ein weiterer wichtiger Faktor, der etwas über die astrologischen Besonderheiten der Hochbegabten aussagen könnte, ist die Energie, die in den Wechselwirkungen enthalten ist. In der Klassischen Astrologie ist das vergleichbar mit den „Spannungen im Horoskop“. Die Energie der Gruppen ist in den Tabellen 4 und 5 untersucht. Tabelle 5 ist wieder die Zusammenfassung der Gruppen in einem zusammenhängende Zeitraum

## Energy

**Tabelle 4:**

Statistics 4: Probability of events: energy

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 33 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX energy AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	1.24	0.38	0.39	0.99	0.84	1.01	1.39	1.05	0.67	0.67
2	1.24	*	1.35	1.21	1.05	1.12	0.91	1.26	0.86	1.13	1.14
3	0.38	1.35	*	0.45	1.12	1.09	1.00	1.56	0.73	1.81	1.52
4	0.39	1.21	0.45	*	0.58	0.85	1.44	1.21	1.53	1.31	1.38
5	0.99	1.05	1.12	0.58	*	1.38	0.82	1.48	0.95	0.66	0.92
6	0.84	1.12	1.09	0.85	1.38	*	1.19	0.98	2.10	1.30	1.10
7	1.01	0.91	1.00	1.44	0.82	1.19	*	1.13	1.35	1.05	0.99
8	1.39	1.26	1.56	1.21	1.48	0.98	1.13	*	1.44	0.50	1.33
9	1.05	0.86	0.73	1.53	0.95	2.10	1.35	1.44	*	1.53	1.34
10	0.67	1.13	1.81	1.31	0.66	1.30	1.05	0.50	1.53	*	0.91
11	0.67	1.14	1.52	1.38	0.92	1.10	0.99	1.33	1.34	0.91	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	32.30	16.30	<b>1.30</b>	26.20	79.40	56.30	17.80	54.80	94.80	<b>95.30</b>	PR	72.40
2	32.30	*	22.00	35.40	55.30	51.50	73.60	30.00	80.40	46.80	44.60	PR	39.80
3	16.30	22.00	*	51.90	11.30	37.60	59.90	7.90	89.30	<b>1.60</b>	8.30	<b>PR</b>	<b>4.60</b>
4	1.30	35.40	51.90	*	93.60	78.60	19.00	39.70	8.60	20.40	20.50	PR	21.40
5	26.20	55.30	11.30	93.60	*	23.20	91.40	4.80	63.10	92.80	75.30	PR	53.10
6	79.40	51.50	37.60	78.60	23.20	*	23.90	54.30	<b>3.30</b>	28.30	46.50	PR	14.30
7	56.30	73.60	59.90	19.00	91.40	23.90	*	90.40	15.70	89.30	65.70	PR	67.80
8	17.80	30.00	7.90	39.70	4.80	54.30	90.40	*	28.20	23.40	24.00	PR	14.70
9	54.80	80.40	89.30	8.60	63.10	3.30	15.70	28.20	*	88.00	20.10	PR	25.20
10	94.80	46.80	1.60	20.40	92.80	28.30	89.30	23.40	88.00	*	76.00	PR	42.90
11	95.30	44.60	8.30	20.50	75.30	46.50	65.70	24.00	20.10	76.00	*	PR	39.40
sum:	55.33	bigger are:	17.30	%									

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 4):

3 signifikante hochenergetische Wechselwirkungen:

So-Ve, Ju-Ne und Me-Pl

1 signifikante niedrigenergetische Wechselwirkung:

So-IC

1 signifikantes hochenergetisches Urprinzip:

Merkur

Mit 17,3 % ist die gesamte Matrix relativ hochenergetisch.

**Tabelle 5:**

Statistics 4: Probability of events: energy

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 24 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX energy AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	1.50	0.44	0.24	0.81	0.88	1.12	1.28	1.16	1.39	1.00
2	1.50	*	1.13	0.99	0.79	1.16	2.27	1.92	0.98	1.24	1.11
3	0.44	1.13	*	0.42	0.87	0.88	1.14	0.90	1.49	1.25	1.47
4	0.24	0.99	0.42	*	0.81	0.92	1.02	1.26	1.36	1.06	1.01
5	0.81	0.79	0.87	0.81	*	1.70	2.51	1.24	1.14	0.71	1.77
6	0.88	1.16	0.88	0.92	1.70	*	1.20	1.04	0.91	0.52	1.38
7	1.12	2.27	1.14	1.02	2.51	1.20	*	0.65	0.58	1.65	1.03
8	1.28	1.92	0.90	1.26	1.24	1.04	0.65	*	0.48	0.95	1.47
9	1.16	0.98	1.49	1.36	1.14	0.91	0.58	0.48	*	0.86	1.04
10	1.39	1.24	1.25	1.06	0.71	0.52	1.65	0.95	0.86	*	0.79
11	1.00	1.11	1.47	1.01	1.77	1.38	1.03	1.47	1.04	0.79	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1	*	14.70	<b>4.70</b>	52.40	51.40	67.10	41.70	29.40	40.50	18.80	59.30 PR	25.40
2	14.70	*	47.00	62.50	86.00	43.90	<b>0.10</b>	<b>2.00</b>	62.30	32.30	47.50 PR	5.50
3	4.70	47.00	*	45.10	38.40	64.80	35.20	63.60	13.20	27.70	14.20 PR	19.90
4	52.40	62.50	45.10	*	63.20	66.90	52.60	30.10	18.90	45.40	57.80 PR	59.50
5	51.40	86.00	38.40	63.20	*	5.60	<b>0.00</b>	34.60	44.60	88.50	<b>4.40</b> PR	10.00
6	67.10	43.90	64.80	66.90	5.60	*	52.00	43.20	29.90	74.80	20.40 PR	41.50
7	41.70	0.10	35.20	52.60	0.00	52.00	*	<b>3.10</b>	42.00	<b>0.90</b>	55.30 PR	<b>0.30</b>
8	29.40	2.00	63.60	30.10	34.60	43.20	3.10	*	19.30	<b>3.20</b>	16.30 PR	<b>1.50</b>
9	40.50	62.30	13.20	18.90	44.60	29.90	42.00	19.30	*	93.50	57.90 PR	12.00
10	18.80	32.30	27.70	45.40	88.50	74.80	0.90	3.20	93.50	*	84.50 PR	27.20
11	59.30	47.50	14.20	57.80	4.40	20.40	55.30	16.30	57.90	84.50	*	PR 35.50
sum:	48.33	bigger	are:	<b>1.90 %</b>								

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 5):

5 signifikante hochenergetische Wechselwirkungen: So-Me, Mo-Ur, Sa-Ur, Ur-Pl, Ma-IC

3 hochsignifikante hochenergetische Wechselwirkungen: Mo-Sa, Ma-Sa, Sa-Pl

1 signifikantes hochenergetisches Urprinzip: Uranus

1 hochsignifikantes hochenergetisches Urprinzip: Saturn

Mit 1.9 % ist die gesamte Matrix signifikant hochenergetisch.

Vergleicht man die beiden Gruppen, dann kann man zunächst nur sagen, dass Hochbegabte auf irgendeine Art mehr Energie im Wellenfeld während ihrer Geburt hatten als andere Personen, die im gleichen Zeitraum geboren wurden. Dabei spielt es offenbar keine Rolle, welche Korrelationen oder welche Urprinzipien diese Energie vermitteln.

**Tabelle 6:**

Statistics 4: Probability of events: energy

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX energy AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	1.35	0.40	0.33	0.92	0.86	1.06	1.34	1.10	0.98	0.81
2	1.35	*	1.26	1.12	0.94	1.14	1.49	1.54	0.91	1.18	1.13
3	0.40	1.26	*	0.44	1.02	1.00	1.06	1.29	1.05	1.58	1.50
4	0.33	1.12	0.44	*	0.68	0.88	1.26	1.23	1.46	1.20	1.22
5	0.92	0.94	1.02	0.68	*	1.52	1.53	1.38	1.03	0.68	1.27
6	0.86	1.14	1.00	0.88	1.52	*	1.19	1.01	1.60	0.97	1.22
7	1.06	1.49	1.06	1.26	1.53	1.19	*	0.93	1.02	1.30	1.01
8	1.34	1.54	1.29	1.23	1.38	1.01	0.93	*	1.04	0.69	1.39
9	1.10	0.91	1.05	1.46	1.03	1.60	1.02	1.04	*	1.25	1.22
10	0.98	1.18	1.58	1.20	0.68	0.97	1.30	0.69	1.25	*	0.86
11	0.81	1.13	1.50	1.22	1.27	1.22	1.01	1.39	1.22	0.86	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1	*	16.90	<b>4.00</b>	5.20	34.70	82.10	54.00	13.40	52.40	75.00	92.30 PR	52.50
2	16.90	*	28.60	51.00	78.60	46.10	6.30	<b>4.20</b>	81.40	37.40	49.00 PR	9.70
3	4.00	28.60	*	53.00	16.20	56.80	57.30	19.70	49.20	<b>1.70</b>	5.90 PR	<b>4.90</b>
4	5.20	51.00	53.00	*	92.00	82.80	26.40	28.90	5.70	30.00	33.90 PR	30.20
5	34.70	78.60	16.20	92.00	*	<b>3.50</b>	<b>4.50</b>	13.60	59.90	<b>97.10</b>	21.50 PR	22.70
6	82.10	46.10	56.80	82.80	3.50	*	45.40	46.30	<b>1.50</b>	44.50	31.90 PR	16.50
7	54.00	6.30	57.30	26.40	4.50	45.40	*	80.70	42.00	23.00	69.90 PR	12.00
8	13.40	4.20	19.70	28.90	13.60	46.30	80.70	*	<b>0.50</b>	<b>0.80</b>	12.30 PR	<b>1.20</b>
9	52.40	81.40	49.20	5.70	59.90	1.50	42.00	0.50	*	<b>98.70</b>	29.40 PR	<b>4.70</b>
10	75.00	37.40	1.70	30.00	97.10	44.50	23.00	0.80	98.70	*	89.40 PR	29.50
11	92.30	49.00	5.90	33.90	21.50	31.90	69.90	12.30	29.40	89.40	*	PR 34.30
sum:	48.63	bigger	are:	<b>1.30 %</b>								

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 6):

- 6 signifikante hochenergetische Wechselwirkungen: So-Me, Mo-Ur, Me-Pl, Ma-Ju, Ma-Sa, Ju-Ne
- 2 hochsignifikante hochenergetische Wechselwirkungen: Ur-Ne, Ur-Pl
- 3 signifikante hochenergetische Urprinzipien: Merkur, Uranus, Neptun

Erhalten bleibt auch hier die hohe Gesamtenergie des Horoskops bei wechselnden Signifikanzen der Urprinzipien und Wechselwirkungen.

Neu in der Astrologie und nur vergleichbar mit den Progressionen in der Klassischen Astrologie ist die Dynamik der Wechselwirkungen im Zeitraum der Geburt. Das heißt, wie verändern sich Harmonien oder Disharmonien in diesem Zeitraum. Werden bestimmte Wechselwirkungen harmonischer oder disharmonischer? Wird das Horoskop insgesamt disharmonischer oder harmonischer nach der Geburt und vor allem mit welcher Geschwindigkeit geschieht das? In der Wellenastrologie ist diese Geschwindigkeit der Änderung einfach die 1. Ableitung des Wellenfeldes.

Entscheidend wird aber nicht unbedingt die Richtung sein sondern vielmehr die dahinterstehenden Kräfte, die ein bestimmtes Anregungspotential für das Neugeborene bedeuten.



## Dynamics

### Tabelle 7:

Statistics 4: Probability of events: dynamics

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 33 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	18.15	6.83	1.35	-30.53	14.69	2.01	19.49	10.19	-1.59	28.90
2	18.15	*	-31.37	-54.64	-11.87	-2.66	-19.23	-79.09	8.99	7.47	1.35
3	6.83	-31.37	*	1.41	34.06	-13.04	1.28	27.95	-13.26	4.81	-9.42
4	1.35	-54.64	1.41	*	-23.55	-22.05	-7.57	-16.87	6.97	10.62	-13.79
5	-30.53	-11.87	34.06	-23.55	*	1.17	-2.71	24.25	43.21	-30.25	7.50
6	14.69	-2.66	-13.04	-22.05	1.17	*	-24.98	20.21	44.88	-17.18	-6.51
7	2.01	-19.23	1.28	-7.57	-2.71	-24.98	*	24.98	-38.33	27.73	4.97
8	19.49	-79.09	27.95	-16.87	24.25	20.21	24.98	*	-9.82	-4.46	-58.52
9	10.19	8.99	-13.26	6.97	43.21	44.88	-38.33	-9.82	*	85.86	-11.37
10	-1.59	7.47	4.81	10.62	-30.25	-17.18	27.73	-4.46	85.86	*	1.40
11	28.90	1.35	-9.42	-13.79	7.50	-6.51	4.97	-58.52	-11.37	1.40	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	21.10	14.20	38.00	<b>96.10</b>	24.00	48.80	19.40	33.90	51.00	12.30	PR	15.10
2	21.10	*	89.40	<b>99.10</b>	70.10	54.00	78.90	<b>99.90</b>	34.40	35.20	47.40	<b>PR</b>	<b>98.20</b>
3	14.20	89.40	*	45.70	<b>4.90</b>	73.40	41.90	11.10	74.40	39.80	65.90	PR	43.50
4	38.00	99.10	45.70	*	87.40	80.00	62.70	72.20	38.90	31.10	73.70	<b>PR</b>	<b>96.10</b>
5	96.10	70.10	4.90	87.40	*	51.50	45.90	11.90	<b>3.10</b>	94.30	38.30	PR	44.70
6	24.00	54.00	73.40	80.00	51.50	*	82.10	25.40	11.40	62.70	60.70	PR	52.50
7	48.80	78.90	41.90	62.70	45.90	82.10	*	20.00	<b>97.20</b>	11.90	42.80	PR	53.40
8	19.40	99.90	11.10	72.20	11.90	25.40	20.00	*	61.80	70.40	<b>99.20</b>	PR	77.20
9	33.90	34.40	74.40	38.90	3.10	11.40	97.20	61.80	*	62.80	68.80	PR	34.30
10	51.00	35.20	39.80	31.10	94.30	62.70	11.90	70.40	62.80	*	47.80	PR	42.70
11	12.30	47.40	65.90	73.70	38.30	60.70	42.80	99.20	68.80	47.80	*	PR	78.60

bigger are: 79.50 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;

6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;

BEGIN: year: 1952 month: 11 day: 1 hour: 0

END: year: 1969 month: 8 day: 1 hour: 0

### Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 7):

2 signifikante harmonische Geschwindigkeiten:

Me-Ma, Ma-Ne

2 signifikante disharmonische Geschwindigkeiten:

So-Ma, Sa-Ne

3 hochsignifikante disharmonische Geschwindigkeiten:

Mo-Ve, Mo-Ur, Ur-IC

2 signifikante Urprinzipien:

Mond, Venus

## Tabelle 8:

Statistics 4: Probability of events: dynamics

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 24 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-51.26	-8.04	-2.69	3.18	4.53	-23.04	3.10	36.43	-16.69	-17.49
2	-51.26	*	-11.74	11.33	1.80	-22.76	-1.05	-2.11	25.47	49.16	44.70
3	-8.04	-11.74	*	-2.08	-28.15	18.56	12.27	-17.34	16.65	0.48	-1.17
4	-2.69	11.33	-2.08	*	-11.33	-1.91	6.33	5.36	-33.53	-53.20	15.68
5	3.18	1.80	-28.15	-11.33	*	22.54	23.53	5.56	1.43	17.51	-0.51
6	4.53	-22.76	18.56	-1.91	22.54	*	-8.76	20.04	-1.51	-4.73	-1.09
7	-23.04	-1.05	12.27	6.33	23.53	-8.76	*	-2.97	6.45	-36.40	12.56
8	3.10	-2.11	-17.34	5.36	5.56	20.04	-2.97	*	1.01	-9.74	11.29
9	36.43	25.47	16.65	-33.53	1.43	-1.51	6.45	1.01	*	-47.13	13.20
10	-16.69	49.16	0.48	-53.20	17.51	-4.73	-36.40	-9.74	-47.13	*	-14.86
11	-17.49	44.70	-1.17	15.68	-0.51	-1.09	12.56	11.29	13.20	-14.86	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	<b>99.60</b>	92.80	72.50	41.20	39.90	87.90	44.90	<b>3.00</b>	81.10	82.60	PR	90.50
2	99.60	*	73.80	26.50	48.10	89.00	54.60	51.80	10.30	<b>1.20</b>	<b>1.60</b>	PR	27.00
3	92.80	73.80	*	62.10	<b>95.50</b>	16.60	29.60	82.90	17.20	51.20	50.80	PR	64.70
4	72.50	26.50	62.10	*	83.00	53.30	37.10	40.30	<b>95.40</b>	<b>99.80</b>	19.90	PR	90.00
5	41.20	48.10	95.50	83.00	*	18.80	12.70	35.30	48.50	17.40	48.80	PR	32.30
6	39.90	89.00	16.60	53.30	18.80	*	46.10	18.20	52.40	58.10	51.80	PR	31.10
7	87.90	54.60	29.60	37.10	12.70	46.10	*	69.50	19.80	<b>97.90</b>	27.40	PR	52.70
8	44.90	51.80	82.90	40.30	35.30	18.20	69.50	*	52.40	78.70	30.60	PR	40.40
9	3.00	10.30	17.20	95.40	48.50	52.40	19.80	52.40	*	34.50	27.20	PR	9.20
10	81.10	1.20	51.20	99.80	17.40	58.10	97.90	78.70	34.50	*	76.50	PR	87.50
11	82.60	1.60	50.80	19.90	48.80	51.80	27.40	30.60	27.20	76.50	*	PR	15.50

bigger are: 46.80 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;

6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;

BEGIN: year: 1980 month: 10 day: 1 hour: 0

END: year: 1999 month: 2 day: 1 hour: 0

### Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 8):

3 signifikante harmonische Geschwindigkeiten:

So-Ne, Mo-Pl, Mo-IC

3 signifikante disharmonische Geschwindigkeiten:

Me-Ma, Ve-Ne, Sa-Pl

2 hochsignifikante disharmonische Geschwindigkeiten:

So-Mo, Ve-Pl

Da die Signifikanzen wechseln( z.B. So-Mo), scheint es offenbar nicht von Bedeutung zu sein, in welche Richtung, ob harmonischer oder disharmonischer, die Wechselwirkungen nach der Geburt sich verändern.

**Tabelle 9:**

Statistics 4: Probability of events: dynamics

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-33.11	-1.21	-1.34	-27.35	19.22	-21.03	22.59	46.62	-18.28	11.41
2	-33.11	*	-43.11	-43.32	-10.08	-25.43	-20.28	-81.20	34.45	56.62	46.05
3	-1.21	-43.11	*	-0.67	5.92	5.52	13.55	10.61	3.38	5.30	-10.59
4	-1.34	-43.32	-0.67	*	-34.88	-23.96	-1.24	-11.51	-26.57	-42.58	1.89
5	-27.35	-10.08	5.92	-34.88	*	23.70	20.82	29.81	44.64	-12.73	6.99
6	19.22	-25.43	5.52	-23.96	23.70	*	-33.74	40.25	43.37	-21.91	-7.61
7	-21.03	-20.28	13.55	-1.24	20.82	-33.74	*	22.00	-31.88	-8.67	17.52
8	22.59	-81.20	10.61	-11.51	29.81	40.25	22.00	*	-8.82	-14.21	-47.23
9	46.62	34.45	3.38	-26.57	44.64	43.37	-31.88	-8.82	*	38.73	1.83
10	-18.28	56.62	5.30	-42.58	-12.73	-21.91	-8.67	-14.21	38.73	*	-13.46
11	11.41	46.05	-10.59	1.89	6.99	-7.61	17.52	-47.23	1.83	-13.46	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	86.50	55.60	56.30	87.30	26.20	75.50	25.30	7.00	72.90	35.30	PR	52.10
2	86.50	*	91.60	91.10	61.10	80.30	75.10	99.60	12.90	3.60	7.50	PR	89.10
3	55.60	91.60	*	52.90	40.40	40.30	33.10	36.00	43.90	44.10	65.90	PR	53.00
4	56.30	91.10	52.90	*	94.00	79.30	47.70	64.90	81.10	91.10	51.90	PR	98.60
5	87.30	61.10	40.40	94.00	*	31.60	23.30	12.80	9.20	70.60	40.60	PR	31.90
6	26.20	80.30	40.30	79.30	31.60	*	78.20	11.40	13.80	64.20	59.10	PR	43.60
7	75.50	75.10	33.10	47.70	23.30	78.20	*	20.10	89.00	49.70	30.60	PR	59.40
8	25.30	99.60	36.00	64.90	12.80	11.40	20.10	*	64.30	86.20	93.40	PR	63.40
9	7.00	12.90	43.90	81.10	9.20	13.80	89.00	64.30	*	55.60	47.90	PR	17.30
10	72.90	3.60	44.10	91.10	70.60	64.20	49.70	86.20	55.60	*	67.60	PR	72.40
11	35.30	7.50	65.90	51.90	40.60	59.10	30.60	93.40	47.90	67.60	*	PR	47.90

bigger are: 72.30 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1952 month: 11 day: 1 hour: 0  
 END: year: 1999 month: 2 day: 1 hour: 0

**Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 9):**

1 signifikante harmonische Geschwindigkeit: Mo-Pl  
 1 hochsignifikante disharmonische Geschwindigkeit: Mo-Ur  
 signifikantes Urprinzip: Ve

Die geringen Signifikanzen im gesamten Zeitraum bestätigen die oben gemachte Aussage.

Interessanter sind die absoluten Geschwindigkeiten also nicht die Richtung sondern nur die Größe der Geschwindigkeit, gibt sie doch Hinweise zu den dahinterstehenden Kräften. Diese Werte erhält man, wenn die absoluten Werte jedes Matrixelementes der Gruppe summiert werden.

**dynamics abs**

**Tabelle 10:**

Statistics 4: Probability of events: dynamics abs

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 33 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics abs AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	2.86	1.14	0.59	2.30	2.84	1.80	3.23	2.73	2.48	3.04
2	2.86	*	3.98	3.95	3.33	2.77	2.38	3.27	3.01	3.22	2.85
3	1.14	3.98	*	1.03	2.57	2.85	2.73	3.51	2.77	1.79	3.26
4	0.59	3.95	1.03	*	1.88	2.78	2.91	2.49	3.54	3.52	3.87
5	2.30	3.33	2.57	1.88	*	2.40	2.07	3.13	2.59	2.58	2.26
6	2.84	2.77	2.85	2.78	2.40	*	2.65	2.50	4.42	2.66	3.68
7	1.80	2.38	2.73	2.91	2.07	2.65	*	4.44	2.17	3.73	2.11
8	3.23	3.27	3.51	2.49	3.13	2.50	4.44	*	3.01	1.24	3.38
9	2.73	3.01	2.77	3.54	2.59	4.42	2.17	3.01	*	3.38	2.03
10	2.48	3.22	1.79	3.52	2.58	2.66	3.73	1.24	3.38	*	3.74
11	3.04	2.85	3.26	3.87	2.26	3.68	2.11	3.38	2.03	3.74	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1	*	47.50	<b>1.40</b>	75.60	38.20	35.40	<b>97.80</b>	20.00	56.10	66.70	34.50 PR	52.70
2	47.50	*	<b>3.10</b>	<b>3.60</b>	19.00	57.30	78.60	19.70	34.90	24.40	50.60 PR	5.30
3	1.40	3.10	*	53.90	16.20	29.00	51.00	10.30	43.00	<b>97.70</b>	21.20 PR	7.60
4	75.60	3.60	53.90	*	83.70	39.40	36.10	70.10	9.90	6.40	<b>2.30 PR</b>	<b>3.40</b>
5	38.20	19.00	16.20	83.70	*	89.00	<b>97.50</b>	7.60	59.60	45.10	88.10 PR	76.30
6	35.40	57.30	29.00	39.40	89.00	*	33.40	48.50	<b>1.40</b>	50.60	5.40 PR	14.30
7	97.80	78.60	51.00	36.10	97.50	33.40	*	35.40	59.80	49.10	92.50 PR	91.00
8	20.00	19.70	10.30	70.10	7.60	48.50	35.40	*	26.00	<b>1.30</b>	17.30 PR	<b>3.10</b>
9	56.10	34.90	43.00	9.90	59.60	1.40	59.80	26.00	*	<b>0.30</b>	94.90 PR	13.40
10	66.70	24.40	97.70	6.40	45.10	50.60	49.10	1.30	0.30	*	5.70 PR	13.60
11	34.50	50.60	21.20	2.30	88.10	5.40	92.50	17.30	94.90	5.70	*	PR 16.80
sum:	49.85	bigger are:		<b>4.70 %</b>								

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 10):

6 signifikante hohe Geschwindigkeiten:

So-Me, Mo-Me, Mo-Ve, Ju-Ne,  
Ur-Pl, Ve-IC

1 hochsignifikante hohe Geschwindigkeit:

Ne-Pl

3 signifikante niedrige Geschwindigkeiten:

So-Sa, Ma-Sa, Me-IC

2 signifikante Urprinzipien:

Venus, Uranus

Die Matrix zeigt insgesamt eine hohe Dynamik mit 4.7 % .

**Tabelle 11:**

Statistics 4: Probability of events: dynamics abs

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 24 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics abs AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	3.14	0.71	0.59	2.05	2.22	3.20	3.57	3.79	3.55	3.33
2	3.14	*	2.98	3.04	2.35	2.85	3.66	3.42	3.62	4.12	2.84
3	0.71	2.98	*	1.02	2.03	2.79	2.35	3.13	3.09	2.61	4.09
4	0.59	3.04	1.02	*	3.12	2.10	3.48	2.65	3.33	3.10	3.26
5	2.05	2.35	2.03	3.12	*	3.32	4.93	2.82	3.12	2.01	3.29
6	2.22	2.85	2.79	2.10	3.32	*	2.62	2.19	1.77	1.65	2.03
7	3.20	3.66	2.35	3.48	4.93	2.62	*	1.23	1.40	3.38	2.82
8	3.57	3.42	3.13	2.65	2.82	2.19	1.23	*	1.25	1.75	2.90
9	3.79	3.62	3.09	3.33	3.12	1.77	1.40	1.25	*	2.22	2.42
10	3.55	4.12	2.61	3.10	2.01	1.65	3.38	1.75	2.22	*	2.46
11	3.33	2.84	4.09	3.26	3.29	2.03	2.82	2.90	2.42	2.46	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	29.30	<b>95.50</b>	75.30	50.20	77.80	21.90	11.50	5.90	11.40	19.90	PR	7.30
2	29.30	*	38.90	37.80	81.20	50.30	9.60	17.60	11.50	<b>2.50</b>	47.00	PR	8.00
3	95.50	38.90	*	42.20	46.80	38.30	67.70	21.00	25.80	55.30	<b>2.50</b>	PR	16.50
4	75.30	37.80	42.20	*	6.80	82.90	11.50	56.00	16.80	22.20	22.40	PR	10.20
5	50.20	81.20	46.80	6.80	*	15.30	<b>0.00</b>	48.10	34.10	91.80	21.70	PR	9.70
6	77.80	50.30	38.30	82.90	15.30	*	67.70	71.40	76.00	88.70	90.50	PR	88.90
7	21.90	9.60	67.70	11.50	0.00	67.70	*	13.10	23.90	<b>1.00</b>	49.40	PR	<b>0.60</b>
8	11.50	17.60	21.00	56.00	48.10	71.40	13.10	*	15.40	<b>1.30</b>	43.10	PR	11.70
9	5.90	11.50	25.80	16.80	34.10	76.00	23.90	15.40	*	43.60	72.80	PR	10.10
10	11.40	2.50	55.30	22.20	91.80	88.70	1.00	1.30	43.60	*	68.60	PR	9.10
11	19.90	47.00	2.50	22.40	21.70	90.50	49.40	43.10	72.80	68.60	*	PR	30.20
sum:	47.80	bigger are:		<b>1.70 %</b>									

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 11):

4 signifikante hohe Geschwindigkeiten:

Mo-Pl, Me-IC, Sa-Pl, Ur-Pl

1 hochsignifikante hohe Geschwindigkeit:

Ma-Sa

1 signifikant niedrige Geschwindigkeit:

So-Me

1 hochsignifikantes Urprinzip:

Saturn

Die Matrix zeigt insgesamt eine hohe Dynamik mit 1.7 % .

Es ist schon jetzt zu erkennen, dass die Geburten von hochbegabten Personen insgesamt in eine Zeit fallen, die geprägt ist von einer starken Dynamik im Zeitraum der Geburt.

Es scheint so zu sein, dass schnelle Änderungen des planetaren Gravitationsfeldes stimulierend auf die Strukturbildung eines sich entwickelnden Gehirns wirken.

Das ist insofern verständlich, da bekannt ist, dass eine frühkindliche Stimulierung Wesentliches zur Entwicklung der Intelligenz beitragen kann. Je älter ein Kind wird, desto stabiler und damit weniger veränderbar ist der messbare Intelligenzquotient.

**Tabelle 12:**

Statistics 4: Probability of events: dynamics abs

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 1000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics abs AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	2.98	0.96	0.59	2.20	2.57	2.39	3.37	3.18	2.93	3.16
2	2.98	*	3.56	3.57	2.92	2.81	2.92	3.33	3.27	3.60	2.85
3	0.96	3.56	*	1.03	2.34	2.82	2.57	3.35	2.91	2.14	3.61
4	0.59	3.57	1.03	*	2.40	2.50	3.15	2.56	3.45	3.34	3.61
5	2.20	2.92	2.34	2.40	*	2.79	3.28	3.00	2.81	2.34	2.69
6	2.57	2.81	2.82	2.50	2.79	*	2.64	2.37	3.30	2.23	2.98
7	2.39	2.92	2.57	3.15	3.28	2.64	*	3.09	1.85	3.58	2.41
8	3.37	3.33	3.35	2.56	3.00	2.37	3.09	*	2.27	1.46	3.18
9	3.18	3.27	2.91	3.45	2.81	3.30	1.85	2.27	*	2.89	2.19
10	2.93	3.60	2.14	3.34	2.34	2.23	3.58	1.46	2.89	*	3.20
11	3.16	2.85	3.61	3.61	2.69	2.98	2.41	3.18	2.19	3.20	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	35.50	27.10	85.20	40.60	57.50	83.40	6.60	18.40	32.70	20.80	PR	18.30
2	35.50	*	4.20	4.00	42.60	51.20	39.50	11.10	15.70	3.50	47.70	PR	0.60
3	27.10	4.20	*	52.60	23.90	28.60	72.30	6.10	27.90	94.90	3.30	PR	6.20
4	85.20	4.00	52.60	*	35.80	65.00	19.20	71.80	6.10	9.30	3.70	PR	1.20
5	40.60	42.60	23.90	35.80	*	49.90	14.60	25.50	58.80	82.70	62.80	PR	34.20
6	57.50	51.20	28.60	65.00	49.90	*	64.90	70.60	7.90	78.80	34.80	PR	52.40
7	83.40	39.50	72.30	19.20	14.60	64.90	*	23.10	92.00	5.30	85.90	PR	47.70
8	6.60	11.10	6.10	71.80	25.50	70.60	23.10	*	0.10	0.00	17.30	PR	0.50
9	18.40	15.70	27.90	6.10	58.80	7.90	92.00	0.10	*	4.70	94.30	PR	6.70
10	32.70	3.50	94.90	9.30	82.70	78.80	5.30	0.00	4.70	*	15.60	PR	5.90
11	20.80	47.70	3.30	3.70	62.80	34.80	85.90	17.30	94.30	15.60	*	PR	15.30
sum:	45.28	bigger are:		0.80 %									

Ergebnisse (Matrix 2 in Tabelle 12):

6 signifikante hohe Geschwindigkeiten:

Mo-Me, Mo-Ve, Mo-Pl, Me-IC  
Ve-IC, Ne-Pl

2 hochsignifikante hohe Geschwindigkeiten:

Ur-Ne, Ur-Pl

keine signifikant niedrige Geschwindigkeit:

-----

2 hochsignifikantes Urprinzipien:

Mond, Uranus

1 signifikantes Urprinzip:

Venus

Die Matrix zeigt insgesamt eine hohe Dynamik mit 0.8 % .

## **Zusammenfassung:**

Die Hochbegabung einer Person ist das Resultat:

1. seiner vererbten genetischen Veranlagung
2. seiner Umwelt (beinhaltet viele Faktoren)

Die Umwelt wirkt stimulierend für die Entwicklung der Intelligenz oder hemmend. Einer dieser Faktoren, der stark stimulierend oder hemmend wirken kann, ist die Zeitqualität während des Zeitraumes der Geburt, da das Neugeborene sehr sensibel auf strukturierende Einflüsse reagiert. Neben anderen Umweltfaktoren wirken auch die Fluktuationen (Veränderungen) des planetaren Gravitationsfeldes strukturierend ein.

Mit dieser Untersuchung konnte mit einer bestimmten Irrtumswahrscheinlichkeit nachgewiesen werden, dass bestimmte Verhältnisse des planetaren Gravitationsfeldes (ausgedrückt im klassischen Horoskop) stimulierend wirken.

Mit dieser Untersuchung konnte noch nicht der quantitative Einfluss berechnet werden. Das wäre die Frage: Um wieviel Punkte kann der IQ einer Person maximal durch die planetaren Einflüsse steigen?

Bisherige Ergebnisse:

1. Harmonien und Disharmonien im Horoskop  
Von Bedeutung scheinen die harmonischen Aspekte von Mars mit Jupiter zu sein. Insgesamt zeigt das Urprinzip Mars (Summe der entsprechenden Zeile der Korrelationsmatrix) einen harmonischen Zustand. Kinder, die zu solchen Zeitqualitäten geboren werden, können mit einer Stimulierung ihrer Intelligenz rechnen.
2. „Spannungen“, Energien im Horoskop  
Allgemein findet man, dass viel Energie im Wellenfeld während der Geburt ebenfalls stimulierend auf die Entwicklung der Begabung wirkt. Dabei scheint es nicht so wichtig zu sein, von welchen Urprinzipien und Wechselwirkungen (Aspekten) diese Energie kommt. Bei den vorliegenden Datengruppen waren es die Urprinzipien Merkur, Uranus, Saturn.
3. Dynamik zum Zeitpunkt der Geburt  
Es scheint unwichtig für die Hochbegabung zu sein, in welche Richtung sich die Harmonie oder Disharmonie in dem etwas größeren Zeitraum um die Geburt herum entwickelt.
4. Absolute Dynamik zum Zeitpunkt der Geburt  
Hierzu gibt es keine Entsprechung in der klassischen Astrologie. Aber die Wellenastrologie zeigt besonders deutlich, dass wir einen sehr wichtigen Einflussfaktor gefunden haben. Es ist immer bei den Hochbegabungen eine signifikant hohe Dynamik vorhanden. Das ist durchaus verständlich, manifestieren sich doch in der Dynamik vor allem strukturbildende Kräfte des Gravitationsfeldes auf biologische Strukturen.

## Was bedeuten diese Ergebnisse nun für die Klassische Astrologie?

Hochbegabte Personen sind nach einem allgemein anerkannten Konsens definiert: „Eine Normalverteilung der Intelligenz vorausgesetzt, entspricht eine Hochbegabung einem Intelligenzquotienten (IQ) von 130 oder mehr.“

Nur etwa 2% der Bevölkerung haben eine Hochbegabung. Es ist also eine sehr spezielle Gruppe der Bevölkerung.

Die Frage: Kann man eine Hochbegabung im Horoskop erkennen?, muss nach dem derzeitigen Kenntnisstand mit „Nein“ beantwortet werden. Die Begabung einer Person wird zu mehr als 50% aus der genetischen Veranlagung bestimmt.

Gesagt werden kann zunächst nur, dass bei einer entsprechenden genetischen Veranlagung und einer fördernden Umwelt (Elternhaus und Schule) bestimmte Zustände des planetaren Gravitationsfeldes während und im Zeitraum der Geburt ebenfalls fördernd wirken.

Ein Beispiel macht das deutlich: Angenommen, der maximal erreichbare IQ einer Person wäre entsprechend der genetischen Veranlagung bei 126 anzusetzen, vorausgesetzt, Elternhaus und Schule wirken adäquat mit. Ein solches Kind könnte aber einen maximalen IQ von 131 erreichen und damit „hochbegabt“ werden, wenn es zu einem Zeitpunkt geboren wird, in welchem die oben festgestellten planetaren Konstellationen wirken. Dabei wird einmal angenommen, dass die maximale Wirkung der planetaren Konstellationen etwa 5 Punkte bezüglich des IQ beträgt.

Wieviel die tatsächliche Wirkung auf den IQ beträgt ist mit den vorhandenen Datensätzen höchstens abschätzbar aus den über den Erwartungswert hinausgehenden Anzahlen an Hochbegabten.

Interessant sind noch die beteiligten Urprinzipien Mars (Energie) und Jupiter(Wachstum). Für die Hochbegabung förderlich sind also harmonische Aspekte (Trigone, Sextile,...) zwischen der Energie (Mars) und Wachstum (Jupiter).

Wie bei anderen Untersuchungen dieser Art auch, zeigt es sich, dass es vielleicht weniger interessant ist, ob und wieviel Harmonien oder Disharmonie im Horoskop vorhanden sind. Für solche Faktoren wie Intelligenz scheint es nur wichtig zu sein, dass ein solches Horoskop mehr als durchschnittlich viel Energie und vor allem auch Energie in der Dynamik enthält. Vielleicht trägt die Harmonie oder Disharmonie nur zum Charakter der Intelligenz bei aber nicht zu ihrem skalaren Wert des IQ.

Was bedeutet das für die astrologische Beratung?  
(wird fortgesetzt)

*Bitte Meinungen und Kritik äußern.*

Anmerkung: Diese Untersuchungen sind nach den Kriterien der Wissenschaftlichkeit durchgeführt worden. Das schließt aber nicht aus, dass noch Fehler enthalten sind.

*Interessierte an eigenen wissenschaftlichen Untersuchungen, die auch veröffentlicht werden, können sich im Institut melden: [info@wellenastrologie.com](mailto:info@wellenastrologie.com)*

### Anhang

Vergleich der 57 Hochbegabten mit 5000 Kontrollgruppen im Zeitraum von 1900 bis 2100  
Was bleibt auch in so einem großen Zeitraum gültig?

Statistics 4: Probability of events: correlation matrix

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 5000

Accidental selection

TEST: Number of accidental selection >= correlation



CORRELATION-MATRIX AS INPUT

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-23.41	-13.38	7.51	-7.76	8.20	5.25	9.76	-10.59	-6.16	8.12
2	-23.41	*	-0.79	8.51	15.40	-11.60	-1.13	-13.05	5.69	-8.64	25.90
3	-13.38	-0.79	*	10.67	-8.52	13.05	17.83	5.82	-7.12	-20.70	-0.06
4	7.51	8.51	10.67	*	-0.72	-3.15	12.63	3.26	-18.86	5.60	12.63
5	-7.76	15.40	-8.52	-0.72	*	49.71	3.50	21.12	29.23	4.91	9.80
6	8.20	-11.60	13.05	-3.15	49.71	*	23.67	-5.71	1.31	-5.85	-7.96
7	5.25	-1.13	17.83	12.63	3.50	23.67	*	9.39	-2.00	13.46	-22.33
8	9.76	-13.05	5.82	3.26	21.12	-5.71	9.39	*	-11.55	15.47	-17.72
9	-10.59	5.69	-7.12	-18.86	29.23	1.31	-2.00	-11.55	*	65.80	-34.43
10	-6.16	-8.64	-20.70	5.60	4.91	-5.85	13.46	15.47	65.80	*	-17.66
11	8.12	25.90	-0.06	12.63	9.80	-7.96	-22.33	-17.72	-34.43	-17.66	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	94.12	98.76	2.34	81.74	30.98	36.88	24.98	76.38	66.24	29.36	PR	72.18
2	94.12	*	53.20	28.76	14.92	77.36	52.24	80.16	34.06	72.22	4.40	PR	52.46
3	98.76	53.20	*	31.66	80.16	19.46	12.06	36.02	69.84	91.66	50.76	PR	59.92
4	2.34	28.76	31.66	*	64.38	61.92	18.80	42.46	89.88	34.88	22.38	PR	29.72
5	81.74	14.92	80.16	64.38	*	0.02	41.20	8.66	2.14	34.50	25.74	PR	0.58
6	30.98	77.36	19.46	61.92	0.02	*	8.92	66.70	47.60	62.04	70.46	PR	10.44
7	36.88	52.24	12.06	18.80	41.20	8.92	*	28.20	59.16	23.60	92.84	PR	14.86
8	24.98	80.16	36.02	42.46	8.66	66.70	28.20	*	57.40	14.40	88.50	PR	31.62
9	76.38	34.06	69.84	89.88	2.14	47.60	59.16	57.40	*	0.46	98.54	PR	55.72
10	66.24	72.22	91.66	34.88	34.50	62.04	23.60	14.40	0.46	*	88.22	PR	37.80
11	29.36	4.40	50.76	22.38	25.74	70.46	92.84	88.50	98.54	88.22	*	PR	83.06

bigger are: 18.70 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1900 month: 1 day: 1 hour: 0  
 END: year: 2100 month: 1 day: 1 hour: 0

Statistics 4: Probability of events: energy

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 5000  
 Accidental selection  
 TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX energy AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	1.35	0.40	0.33	0.92	0.86	1.06	1.34	1.10	0.98	0.81
2	1.35	*	1.26	1.12	0.94	1.14	1.49	1.54	0.91	1.18	1.13
3	0.40	1.26	*	0.44	1.02	1.00	1.06	1.29	1.05	1.58	1.50
4	0.33	1.12	0.44	*	0.68	0.88	1.26	1.23	1.46	1.20	1.22
5	0.92	0.94	1.02	0.68	*	1.52	1.53	1.38	1.03	0.68	1.27
6	0.86	1.14	1.00	0.88	1.52	*	1.19	1.01	1.60	0.97	1.22
7	1.06	1.49	1.06	1.26	1.53	1.19	*	0.93	1.02	1.30	1.01
8	1.34	1.54	1.29	1.23	1.38	1.01	0.93	*	1.04	0.69	1.39
9	1.10	0.91	1.05	1.46	1.03	1.60	1.02	1.04	*	1.25	1.22
10	0.98	1.18	1.58	1.20	0.68	0.97	1.30	0.69	1.25	*	0.86
11	0.81	1.13	1.50	1.22	1.27	1.22	1.01	1.39	1.22	0.86	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	14.98	3.50	5.54	35.24	83.80	52.34	13.30	49.10	72.44	93.36	PR	50.46
2	14.98	*	26.46	47.58	78.42	46.18	5.38	4.24	83.20	38.88	46.88	PR	13.72
3	3.50	26.46	*	50.48	15.00	57.02	51.74	19.44	59.96	2.18	5.28	PR	2.02
4	5.54	47.58	50.48	*	91.58	81.14	20.76	27.52	6.78	32.02	31.98	PR	22.36
5	35.24	78.42	15.00	91.58	*	4.94	3.64	13.98	58.20	99.10	23.20	PR	21.78
6	83.80	46.18	57.02	81.14	4.94	*	36.22	65.40	2.30	70.38	30.78	PR	29.08
7	52.34	5.38	51.74	20.76	3.64	36.22	*	82.14	63.34	15.32	68.94	PR	13.42
8	13.30	4.24	19.44	27.52	13.98	65.40	82.14	*	75.18	98.98	12.08	PR	21.66
9	49.10	83.20	59.96	6.78	58.20	2.30	63.34	75.18	*	23.10	32.46	PR	27.68
10	72.44	38.88	2.18	32.02	99.10	70.38	15.32	98.98	23.10	*	89.48	PR	74.66
11	93.36	46.88	5.28	31.98	23.20	30.78	68.94	12.08	32.46	89.48	*	PR	29.46

bigger are: 6.96 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1900 month: 1 day: 1 hour: 0  
 END: year: 2100 month: 1 day: 1 hour: 0

Statistics 4: Probability of events: dynamics

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 5000  
 Accidental selection  
 TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics AS INPUT

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	-33.11	-1.21	-1.34	-27.35	19.22	-21.03	22.59	46.62	-18.28	11.41
2	-33.11	*	-43.11	-43.32	-10.08	-25.43	-20.28	-81.20	34.45	56.62	46.05
3	-1.21	-43.11	*	-0.67	5.92	5.52	13.55	10.61	3.38	5.30	-10.59
4	-1.34	-43.32	-0.67	*	-34.88	-23.96	-1.24	-11.51	-26.57	-42.58	1.89
5	-27.35	-10.08	5.92	-34.88	*	23.70	20.82	29.81	44.64	-12.73	6.99
6	19.22	-25.43	5.52	-23.96	23.70	*	-33.74	40.25	43.37	-21.91	-7.61
7	-21.03	-20.28	13.55	-1.24	20.82	-33.74	*	22.00	-31.88	-8.67	17.52
8	22.59	-81.20	10.61	-11.51	29.81	40.25	22.00	*	-8.82	-14.21	-47.23
9	46.62	34.45	3.38	-26.57	44.64	43.37	-31.88	-8.82	*	38.73	1.83
10	-18.28	56.62	5.30	-42.58	-12.73	-21.91	-8.67	-14.21	38.73	*	-13.46
11	11.41	46.05	-10.59	1.89	6.99	-7.61	17.52	-47.23	1.83	-13.46	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	84.78	55.34	59.02	86.90	25.82	75.44	24.16	6.66	73.00	35.80	PR	50.80
2	84.78	*	91.86	91.98	63.56	78.92	73.60	99.54	13.98	3.54	6.92	PR	88.74
3	55.34	91.86	*	53.48	38.80	42.66	34.80	35.84	44.98	43.26	63.36	PR	57.74
4	59.02	91.98	53.48	*	90.56	78.44	49.90	65.34	81.16	91.94	46.44	PR	98.30
5	86.90	63.56	38.80	90.56	*	22.40	25.16	17.40	7.46	66.74	42.12	PR	31.06
6	25.82	78.92	42.66	78.44	22.40	*	83.50	9.44	9.80	76.20	59.54	PR	41.76
7	75.44	73.60	34.80	49.90	25.16	83.50	*	25.32	85.92	55.60	27.88	PR	63.86
8	24.16	99.54	35.84	65.34	17.40	9.44	25.32	*	59.16	67.92	93.82	PR	64.98
9	6.66	13.98	44.98	81.16	7.46	9.80	85.92	59.16	*	5.80	48.28	PR	6.50
10	73.00	3.54	43.26	91.94	66.74	76.20	55.60	67.92	5.80	*	66.94	PR	61.80
11	35.80	6.92	63.36	46.44	42.12	59.54	27.88	93.82	48.28	66.94	*	PR	47.70

bigger are: 67.90 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1900 month: 1 day: 1 hour: 0  
 END: year: 2100 month: 1 day: 1 hour: 0

Statistics 4: Probability of events: dynamics abs

Order of the correlation: 3

GROUP-MEMBERS: 57 NUMBER OF THE GROUPS: 5000  
 Accidental selection  
 TEST: Number of accidental selection >= correlation

MATRIX dynamics abs AS INPUT (absolut)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	*	2.98	0.96	0.59	2.20	2.57	2.39	3.37	3.18	2.93	3.16
2	2.98	*	3.56	3.57	2.92	2.81	2.92	3.33	3.27	3.60	2.85
3	0.96	3.56	*	1.03	2.34	2.82	2.57	3.35	2.91	2.14	3.61
4	0.59	3.57	1.03	*	2.40	2.50	3.15	2.56	3.45	3.34	3.61
5	2.20	2.92	2.34	2.40	*	2.79	3.28	3.00	2.81	2.34	2.69
6	2.57	2.81	2.82	2.50	2.79	*	2.64	2.37	3.30	2.23	2.98
7	2.39	2.92	2.57	3.15	3.28	2.64	*	3.09	1.85	3.58	2.41
8	3.37	3.33	3.35	2.56	3.00	2.37	3.09	*	2.27	1.46	3.18
9	3.18	3.27	2.91	3.45	2.81	3.30	1.85	2.27	*	2.89	2.19
10	2.93	3.60	2.14	3.34	2.34	2.23	3.58	1.46	2.89	*	3.20
11	3.16	2.85	3.61	3.61	2.69	2.98	2.41	3.18	2.19	3.20	*

Matrix of the probability of error

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1	*	34.26	29.72	84.54	42.28	55.06	79.88	6.92	15.94	36.42	19.52	PR	14.38
2	34.26	*	4.02	3.94	39.98	49.46	39.94	10.74	14.08	3.40	46.54	PR	0.62
3	29.72	4.02	*	53.32	24.46	30.86	63.66	6.82	38.58	96.06	3.10	PR	5.62
4	84.54	3.94	53.32	*	34.72	64.60	14.88	71.74	6.16	9.80	3.24	PR	1.10
5	42.28	39.98	24.46	34.72	*	50.50	12.02	34.32	43.30	88.90	61.34	PR	33.78
6	55.06	49.46	30.86	64.60	50.50	*	63.14	87.50	11.14	92.52	34.50	PR	66.72
7	79.88	39.94	63.66	14.88	12.02	63.14	*	24.58	99.58	3.50	85.74	PR	48.86
8	6.92	10.74	6.82	71.74	34.32	87.50	24.58	*	97.04	100.00	19.12	PR	59.64
9	15.94	14.08	38.58	6.16	43.30	11.14	99.58	97.04	*	8.60	95.08	PR	43.66
10	36.42	3.40	96.06	9.80	88.90	92.52	3.50	100.00	8.60	*	16.76	PR	51.76
11	19.52	46.54	3.10	3.24	61.34	34.50	85.74	19.12	95.08	16.76	*	PR	12.02

bigger are: 5.48 %

1 = SUN; 2 = MOON; 3 = MERKUR; 4 = VENUS; 5 = MARS;  
 6 = JUPITER; 7 = SATURN; 8 = URANUS; 9 = NEPTUN; 10 = PLUTO;  
 BEGIN: year: 1900 month: 1 day: 1 hour: 0  
 END: year: 2100 month: 1 day: 1 hour: 0